

Call for Papers – Frauengeschichtertagung *Der ledige Un-Wille*

Zur Geschichte von Lust und Frust der ledigen Frauen in der Neuzeit findet in Bozen vom 23. bis 25. September 1996 eine Tagung mit folgenden Schwerpunktthemen statt

- Ehe als Norm und „Privileg“
- Jungfräulichkeit und Sexualität
- Ehelosigkeit und Mutterschaft
- Ehelosigkeit als Lebensentwurf
- Ehelosigkeit heute: Norm oder „Privileg“?

Für weitere Informationen und die Einsendung der Papers bis 29. Februar 1996:

Siglinde Clementi: Franziskanergasse 5/1, I-39100 Bozen, Tel: 0471/98 22 25, Fax: 0471/99 24 11 z.Hd. Heiss.

Margareth Lanzinger: Springergasse 15/4, A-1020 Wien, Tel: 0222/261 64 63., Fax: (+431)406 56 004, z. Hd. Lanzinger

Tagungsankündigung: Lebensentwürfe von Frauen

Diese Tagung findet vom 14. bis 16. Juni 1996 am *Institut für die Wissenschaften vom Menschen (IWM)*, Wien, in Kooperation mit dem *Studienwerk des Stiftungsverbandes Regenbogen e.V.* statt. Mit dieser interdisziplinären Tagung wollen wir das Verhältnis von Lebensbedingungen, Lebenswirklichkeiten und Lebensentwürfen von einzelnen Frauen sowie ganzen Frauengenerationen und Gruppen von Frauen beleuchten. Dafür wollen wir uns unterschiedlicher Arten der „Abbildungen“ bedienen: (Auto-)Biographien, Tagebücher, Romane, Filme, bildende Kunst sowie soziologische, historische und philosophische Untersuchungen.

Anmeldung (bis 30.4.1996, unbedingt erforderlich) und Information: IWM, Tagung *Lebensentwürfe von Frauen*, Spittelauer Lände 3, A-1090 Wien.